

Mandat
der Arbeitsgruppe
„Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie im Einzugsgebiet der Elbe“ (WFD)
der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)

(Stand: September 2005)

Die Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe muss koordiniert und harmonisiert erfolgen. Zur Erreichung dieses Zieles werden der Arbeitsgruppe WFD folgende Aufgaben übertragen:

1. Unterstützung der internationalen Koordinierungsgruppe ICG WFD bei der Erörterung von Fragen bezüglich der gemeinsamen Gewässerbewirtschaftung in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe, Vorbereitung von Vorlagen und Stellungnahmen für die Beratungen der internationalen Koordinierungsgruppe ICG WFD
2. Koordinierung aller im Zusammenhang mit der WRRL stehenden fachlichen und organisatorischen Arbeiten der IKSE, einschließlich Koordinierung der Arbeits- und Expertengruppen, Bestimmung des Umfangs der Arbeiten, der Aktivitäten, der zu übergebenden Daten und der Berichterstattung für die internationale Ebene A
3. Erarbeitung von Vorschlägen für die Staaten im Einzugsgebiet der Elbe zur koordinierten Umsetzung der WRRL unter Berücksichtigung der nationalen Verfahren, insbesondere hinsichtlich
 - a) Konzeption der internationalen Überwachungsprogramme
 - b) Behandlung wichtiger international bedeutsamer Wasserbewirtschaftungsfragen
 - c) Konzeption eines gemeinsamen internationalen Bewirtschaftungsplanes
 - d) Konzeption von Maßnahmenprogrammen mit internationaler Bedeutung
 - e) Information und Anhörung der Öffentlichkeit im Hinblick auf international bedeutsame Fragen
 - f) Erstellung von Berichten an die Europäische Kommission
 - g) Optimierung der bilateralen Zusammenarbeit an grenzüberschreitenden Wasserkörpern
4. Durchführung insbesondere folgender Arbeiten, ggf. mit Unterstützung von Expertengruppen:
 - a) Erstellung von Zeit- und Arbeitsplänen zur Umsetzung der WRRL auf internationaler Ebene A im Interesse einer zeitgerechten Erfüllung der damit zusammenhängenden Aufgaben und deren Kontrolle
 - b) Koordinierung der internationalen Überwachungsprogramme
 - c) Erarbeitung einer Übersicht der wichtigen international bedeutsamen Wasserbewirtschaftungsfragen

- d) Erstellung des Entwurfs für einen gemeinsamen internationalen Bewirtschaftungsplan für die internationale Flussgebietseinheit Elbe
 - e) Erstellung des Entwurfs der Maßnahmenprogramme für die internationale Flussgebietseinheit Elbe
 - f) Erstellung des Entwurfs von Berichten der internationalen Flussgebietseinheit Elbe an die Europäische Kommission
 - g) Beauftragung von Arbeits- und Expertengruppen der IKSE mit Teilaufgaben zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
 - h) Koordinierung der Information und Anhörung der Öffentlichkeit nach WRRL
 - i) Vorbereitung und fachliche Betreuung des internationalen Elbeforums
 - j) Mitwirkung in und Beratung von Gremien der EU im Auftrag der IKSE
 - k) Präsentation der Ergebnisse der Zusammenarbeit in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe im Zusammenhang mit Aktivitäten der Arbeitsgruppe WFD auf Konferenzen, Seminaren und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der IKSE
 - l) Einbringung der Belange der internationalen Flussgebietseinheit Elbe in andere internationale Aktivitäten zur WRRL
5. Auswertung der Erfüllung des „Aktionsprogramms Elbe“ für den Zeitraum 1996 - 2010 in Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsgruppen der IKSE